

Am 8. September erscheint Lieferung XVI

Meisterwerke der Malerei

== Alte Meister ==

Kupferdrucke auf feinstem Kupferdruckpapier

mit erklärendem Text von WILHELM BODE und FRITZ KNAPP

Inhalt der XVI. Lieferung:

RAFFAELLO DI GIOVANNI SANTI, Madonna im Grünen . . . *K. K. Hofmuseum, Wien.*
 ADRIAN VAN DE VELDE, Holländische Farm *Königl. Gemälde-Galerie, Berlin.*
 FRANS HALS, Der junge Gitarrenspieler *Earl Howe, Gopsall.*

Preis pro Lieferung 3 Mark ord., 2 Mark no. 10 Exemplare und mehr à Mark 1.80
Lieferung 1 in Kommission mit 50% wird in jedem Zustand zurückgenommen.

Jede Lieferung enthält 3 Kunstblätter auf feinstem Kupferdruckpapier in der Grösse von 51:38,5 cm, Bildgrösse ca. 36:26 cm und 3 Blatt begleitenden Text.

Jede Lieferung wird apart abgegeben, einzelne Blätter dagegen nicht.

Berlin-Leipzig.

Rich. Bong, Kunstverlag.

H. W. Schmidt's Verlagsbuchhandlung Gustav Tauscher, Jena.

Gerade jetzt, wo Afrika für uns noch im Mittelpunkt des Interesses steht, dürfte das nachstehend angekündigte, Mitte September erscheinende, einzigartige Werk der besten Aufnahme sicher sein.

Für das kommende Weihnachtsgeschäft ist das Werk von besonderer Wichtigkeit.

Ⓜ Seiner Vollenbung geht entgegen:

Märchen und Sagen der afrikanischen Neger.

Gesammelt von **T. von Held.**

Mit Buchschmuck von G. Vehrung und einem Vorworte von General von Tiebert.

Ein stattlicher Band in bester Ausstattung. Geh. 3 Mk., Originalband geb. 4 Mk.

Durch unsere kolonialen Bestrebungen in Afrika sind die ursprünglichen Bewohner jener fernen Länder unserem Interesse näher gerückt; wir nehmen teil an ihrem Leben und an ihrer Arbeit, an ihren Freuden und Leiden; wir suchen in die Tiefe ihrer Sinnesart und ihres Charakters zu bringen und fragen darum nach ihrer Geschichte und Religion, nach ihren Sitten und Gebräuchen. Hätten sie eine Literatur, so würde natürlich auch diese vor allem in das Bereich der Betrachtung und des Studierens gezogen: die Bildungsstufe der meisten afrikanischen Neger indes ist eine so niedere, daß an Schriftdenkmäler vergangener oder gegenwärtiger Zeit nicht zu denken ist. Wie jedoch kein Volk, und wäre es das tiefstehendste, ohne Phantasie ist und jedes die Erzeugnisse derselben mündlich von Geschlecht zu Geschlecht vererbt, so besitzen auch die Neger eine solch gewissermaßen ungeschriebene Literatur in ihren Märchen, Sagen, Fabeln, Liedern, Sprichwörtern und sprichwörtlichen Redensarten. Dem, der sich der Mühe unterzieht, im Interesse der Volkstunde dieselbe zu sammeln und aufzuschreiben, ist nicht genug Dank zu sagen.

Bezugsbedingungen:

25% Rabatt in Rechnung und 33 1/3 % Rabatt gegen bar. Freilexempl. 11/10 etc. ohne Einbandberech. für die Freilexempl.

Gebunden kann ich nur beschränkt in Kommission liefern und würde solche Firmen bevorzugen, die gleichzeitig fest bestellen.

Bitte zu bestellen und sich im beiderseitigen Interesse tätig zu verwenden. Verlangzetteln anbei.

Jena, 31. August 1904.

H. W. Schmidt's Verlagsbuchhandlung Gustav Tauscher.